

Aufbauempfehlungen für Türenbeschichtung mit Aidol Induline

System: Deckend, Aussen, Grundierung wasserverdünnbar

SW 910 Hirnholzschutz	Wasserklare Isoliergrundierung. SW 910 bildet einen unquellbaren und wasserundurchlässigen Film. Damit wird ein Aufquellen der Fasern und Durchschlagen von Holzinhaltstoffen zuverlässig verhindert. Auf genügende Sättigung von Schnittkanten und Schlosskästen achten. 10% mit Wasser verdünnen. Airmix-Spritzen (Bohrung 9) mit ca. 90 – 120 bar Spritzdruck und max 1.0 bar Mantelluft. Trocknungszeit ca. 4 Stunden bei 20°C; 60% rel. Feuchte.
GW 204 Spritzvariante	Füllende Spritzgrundierung mit chemischem Filmschutz. GW 204 Spritzgrundierung bildet den gut schleifbaren und hoch wetterbeständigen Vorlack im vorliegenden System. Airmix-Spritzen (Bohrung 9 - 11) mit ca. 90 – 120 bar Spritzdruck und max 1.2 bar Mantelluft. Trocknungszeit ca. 6 Stunden bei 20°C; 60% rel. Feuchte.
Zwischenschliff	Korn 180 - 220. Bandschliff oder Excenter/ Rutscher
Aidol Induline DW-604 Decklack	Airmix-Spritzen (Bohrung 9 - 13) mit ca. 90 – 120 bar Spritzdruck und max 1.5 bar Mantelluft, um möglichst geringe Mikroschaumbildung zu erzielen. Eine Schichtstärke von 300 µm sollte für optimalen Schutz und Verlauf angestrebt werden. Das Material ist spritzfertig eingestellt. Es baut seine Ablaufsicherheit durch die Scherwirkung im Spritzverfahren auf. Durch einmalige Applikation lässt sich ein Trockenfilm von 140-160 µm aufbauen. DW-604 ist oberflächentolerant und gleicht geringe Unebenheiten und verfestigte, aufstehende Holzfasern aus. Stapelbar nach ca. 48 Stunden bei 20°C; 60% rel. Feuchte. Mind. 3 weisse PU Schaum-Streifen zwischen die Türen legen, kein Karton zur Distanzhaltung verwenden.

Alle beschriebenen Materialien erhalten Sie bei COLORES Handels AG, Limmatstrasse 1, 8957 Spreitenbach, www.colores.ch.

Rr, 20. November 2007